

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 32 (1906)
Heft: 18

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Lith v. Butz & Cie

Illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt

→→ Redaktion und Verlag: J. F. Boscovits. ←←

Expedition: Waldmannstrasse 4.

Buchdruckerei W. Steffen.

Erscheint jeden Samstag.

→→ Abonnementsbedingungen. ←←

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3. für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile: Schweiz 30 Cts., Ausland 50 Cts. — Reklamen per Petitzeile 1 Fr. — Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen.

Ein schweizerisch Mailied.

Vaterland, dein trauer Namen
 Birgt des Mannes beste Kraft,
 Stark und treu in deinem Samen
 Ruht die Eidgenossenschaft!
 Ihre Keime treiben mächtig
 Und der Herr beschützt die Saat,
 Dass in Halm und Korn einst prächtig
 Reife gold'ne Mannestat!



Durch die Fluren geht der Bürger;
 Sicher schauen Aug' und Hand,
 Dass der Freiheit gift'ge Würger
 Nicht verderben Flur und Land!
 Alles Unkraut muss verschwinden,
 Treue Arbeit sei geehrt,
 Aber jeder Feind soll finden
 Gut Gewehr und scharfes Schwert.

„Wer das Vaterland wohl ehret
 „Und ihm dient mit Gut und Blut,
 „Wer den bösen Geist beschwöret,
 „Der hat rechten Schweizermut.
 „Haltet nur das Pulver trocken,
 „Lüftet aus zu Berg und Tal,
 „Und wo böse Buben locken
 „Zeigt Gewehr und blanken Stahl!

Dr. Fritz Rohrer.